

Kids for Success – Lernförderung durch visuell-kognitives Training

Gerade bei Grundschulern der 2./3. Klasse beobachten Pädagogen häufig, dass Kinder im Unterricht nur verzögert bis gar nicht mitkommen und Probleme haben, sich dem Lerntempo ihrer Mitschüler anzupassen. Einhergehend damit treten Probleme beim Erfassen von Texten sowie das fehlende Verständnis dafür auf. Satzzeichen fehlen, Leerzeichen werden nicht gesetzt oder aus einem Satz wird ein fortlaufendes Wort. Panik und ein schlechtes Gefühl machen sich breit, sobald man nach vorn zur Tafel muss oder einen Text laut vorlesen soll.

Motorische Defizite und koordinative Einschränkungen führen u.a. dazu, dass das Schriftbild dem eines Erstklässlers gleicht. Die Inhibition als Vermögen zur Konzentration auf das wesentliche Unterrichtsgeschehen ist zudem meist eingeschränkt.

Die eigentlichen Ursachen dafür werden oft übersehen – denn wer denkt bei diesen Defiziten schon an eine Fehlstellung der Augen oder andere visuell-/kognitive Probleme?

Unser spezielles Koordinations-, Kognitions- und Wahrnehmungsprogramm zielt darauf ab, eine schnelle und flexible Anpassung an den komplexen Schulalltag zu ermöglichen und zur gezielten Reduktion von Lern- und Konzentrationsschwächen sowie dem Ausgleich von Lese-Rechtschreibschwächen beizutragen.

Erste Tests ergaben, dass sich bereits nach sechs bis acht Wochen erste sichtbare und spürbare Veränderungen (für Schüler und Lehrer) einstellten. Förderkurse konnten reduziert oder ganz eingestellt werden und Diktate oder schriftliche Tests verliefen deutlich entspannter. Auch in Bezug auf das Sozialverhalten wurden erste Verbesserungen im Klassenverband festgestellt.

Um Verbesserungen sichtbar und messbar zu machen, begleitet der BVKT e.V. das Projekt evaluatorisch. In der Evaluation sind wichtige visuell/kognitive Bereiche abdeckt. So können Defizite jedes einzelnen Schülers frühzeitig erkannt und diese dann individuell und gezielt im Verlauf der Projektdauer von einem Jahr gefördert werden. Eine individuelle Anpassung an die Lernleistungsstand eines jeden Schülers ist immer gegeben.

Nach Abschluss des ersten Jahres erkennen wir, Lehrer und Eltern deutliche Verbesserungen in den Bereichen Konzentration und Aufmerksamkeit, Koordination sowie der visuellen Ausdauer. Auch in den Hauptfächern wie Mathematik (Zahlenverständnis sowie Verständnis für die Grundrechenarten) und Deutsch (Textverständnis, Rechtschreibung, Lesetempo) konnten die Teilnehmer des KIDS FOR SUCCESS Projekts leichter dem Unterricht folgen und sich an das Lerntempo der Mitschüler heranzuarbeiten.